

Energiesparmeister 2016 – Das beste Schulprojekt

Projektdarstellung

Schleswig-Holstein

Offene Ganztagschule Gottfried-Keller-Straße

Schultyp: Grundschule

Teilnehmer: 220 (6 - 11 Jahre)

Projektlaufzeit: Seit 2012

- Aktionswochen zu Themen rund um den Klima- und Umweltschutz
- Enge Kooperation mit Akteuren der Stadt Norderstedt und anderen Schulen (Gymnasien)
- Eigener Shop zum Verkauf von Recycling-Schulheften, Grüne-Meilen-Aktionen, Energiedetektive

Wer hatte die Projektidee?

Das Lehrerkollegium gemeinsam mit der Schulkonferenz (Lehrkräfte und Elternvertreter)

Was ist Eure Projektidee? Und welche Ziele wollt Ihr damit erreichen?

Jährliche Aktionswochen zu unterschiedlichen Umweltthemen. Wir hoffen damit eine langfristig wirksame Bildung für nachhaltige Entwicklung anzubieten. Die Projektwochen stellen eine Ergänzung zu unseren restlichen Klimaschutzaktivitäten dar.

Wie habt Ihr Euer Projekt umgesetzt/setzt Ihr es um?

"Energiesparen muss Spaß machen, sonst bleibt der Effekt langfristig aus." – Diesen Satz nahmen zwei unserer Lehrerinnen als Hauptaussage aus einer Fortbildung der Stadt Norderstedt zum Thema "Norderstedt - klimaneutral im Jahr 2030" mit. Deshalb bieten wir bei den Projektwochen äußerst handlungsorientierte und für die Schüler ungewöhnliche Themen an. Die ganze Aktion mündete jeweils in einem fröhlichen Schulfest am Ende der Aktionswoche, das gleichzeitig der Präsentation des Erarbeiteten und Gelernten diene. Seit vier Jahren veranstalteten wir Projektwochen zu folgenden Themen:

- 2012 – Regenwald-Woche
- 2013 – Recycling Woche
- 2014 – Bio & Öko? – Logisch!
- 2015 – Unsere Erde

In der beigelegten tabellarischen Ausführung finden Sie die unterschiedlichen Stationen der jeweiligen Projektwochen.

Wer hat an dem Projekt mitgearbeitet?

Hausmeister, Eltern, Umweltamt Norderstedt, Eine-Welt-Laden, Agenda 21 Norderstedt, Umweltpädagogin, Recyclinghof Norderstedt, Gebrauchtwarenhaus „Hempels“, „Der natürliche Dorfladen“, Kl. 13n des Lessing-Gymnasiums Norderstedt, Lise-Meitner-Gymnasium Norderstedt, Garten der Familie Paulus in Norderstedt und viele mehr.

Was habt Ihr mit Eurem Projekt bislang erreicht?

- In unserem von Schülern geführtem Shop „Unser Laden“ führen wir jetzt Schulmaterialien aus Recyclingpapier, denn durch die Aktionswochen lernten die Schüler zu verstehen, warum Schnellhefter, Hefte und Umschläge nun anders aussehen. Sie entwickelten einen gewissen Stolz darüber, dass sie selbst einen weiteren Beitrag zum Energiesparen leisten können.
- Klasse 3a wurde 2012 von der Stadt eingeladen, ihr "Papierstück"-Theater zur Verleihung der Energiesparprämie im Rathaus aufzuführen. Die Schule erhielt die höchste!
- 2013 erhielt die Schule die Höchstprämie der Stadt für ihre Energie-Einsparungen und ihr Engagement in den Bereichen Umweltschutz und Energiesparen. Kinder präsentierten im Rathaus ihre Papier-Recycling Ergebnisse
- 2015 erhielten die Höchstprämie der Stadt Norderstedt für unser Engagement im Bereich Energiesparen. Kinder aus der Klasse 2a sangen Lieder von der Bewahrung unserer Erde und vom Zu-Fuß-zur-Schule-Gehen.
- Wir bewarben uns mit unseren Projektwochen um den Nachhaltigkeitspreis Schleswig-Holstein 2015. Seitdem dürfen wir das Preisträger-Logo „Wir machen Zukunft“ führen.

Welchen zeitlichen und/oder finanziellen Aufwand habt Ihr dafür eingesetzt?

Wir Lehrer haben verschiedene Fortbildungen zu Themenfeldern des Klimaschutzes belegt und jeweils die Projektwochen geplant. Eltern unterstützen finanziell (Fahrten mit ÖPNV zu verschiedenen Projektstätten). 2013 erhielten wir Fördergelder der Bingo-Lotto-Stiftung über rund 1400 Euro, von denen die Arbeit der Umweltpädagogin von ROBIN WOOD und eine Lehrerfortbildung incl. Arbeitsmaterialien bezahlt werden konnten.

Was ist kreativ und außergewöhnlich an Eurem Projekt?

Aus einem alltäglichen Thema ein Fest zu machen und es somit fest im Leben zu verankern, war uns sehr wichtig. Besonders kreativ sind daran das Lernen mit allen Sinnen und das Lernen an anderen Orten.

Wie erreicht Ihr Aufmerksamkeit für Euer Projekt (zum Beispiel Internet, Schülerzeitung, Medienarbeit, Kooperation mit anderen Schulen)?

Berichte in den kommunalen Medien, Eltern-Rundbrief, Zusammenarbeit mit der Stadt Norderstedt und dem Verein "Eine Welt für alle", Erreichen der Ziele (mit diesem und anderen Energiesparprojekten) der Stufe 3 der "Zukunftsschule Schleswig-Holstein", Eintrag auf der Homepage der „Papierwende“, Präsentation der Recyclingwoche und der hergestellten Produkte im Stadtmuseum Norderstedt, Sammeln von „grünen Meilen“ zum Vorbringen beim Welt-Klima-Gipfel, dabei Aufmerksamkeit durch die „Bannmeile“, die ein Befahren des Schulparkplatzes mit Kraftwagen nicht zuließ, Veröffentlichung unserer Laden-Idee auf der Homepage der Kindermeilenkampagne, Veröffentlichung zu unseren Nachhaltigkeitswochen in der Broschüre zum Nachhaltigkeitspreis Schleswig-Holstein 2015 „Umwelt macht Schule“, Veröffentlichungen auf der Schulhomepage www.eichhoernchen.lernetz.de.

Wie plant Ihr Eurer Projekt fortzuführen?

Der Recyclingshop wird weitergeführt und Energie- und Umweltbewusstsein sind Lernziele, die wir auch außerhalb von Projekttagen unseren Kindern nahebringen (Teilnahme am Stadtputz, Trennen von Müll, Energiespardetektive... sind Dauerprogramm)

Die Schulkonferenz legte fest, dass es zu Beginn jedes Schuljahres eine Aktionswoche zum Thema Energiesparen / Nachhaltigkeit / Umweltschutz geben wird.

Gibt es weitere Klimaschutzprojekte, die Ihr in der Vergangenheit umgesetzt habt oder aktuell plant?

Stadtputz, Energiedetektive, Mülltrennung, Grüne-Meilen-Läufe...

Bilder:

